



Tag der offenen Tür

am Sonntag, 28. April, von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr

„Wir schauen alle auf denselben Himmel“

Nazarethkirche, Barbarossastr. 3, München-Bogenhausen

(U4 Böhmerwaldplatz) - Eintritt frei

Das Haus der Kulturen und Religionen ist als eingetragener Verein (e.V.) organisiert und plant gemeinsam mit Kooperationspartnern die Nazarethkirche in Bogenhausen als Ort der interreligiösen Begegnung umzugestalten. Das Haus soll zum Treffpunkt werden für Menschen aller Glaubensrichtungen, auch säkulare. Hier sollen sie in Räumen der Religionen eine Heimat finden und sich begegnen können. Beten und Lernerfahrungen, Rituale gemeinsam begehen oder als Gäste daran teilnehmen stehen im Mittelpunkt. Im integrierten College of Interreligious Studies München können Studierende aus aller Welt und aus vielen Glaubensrichtungen für Zertifikat oder Masterstudium zusammen lernen, wohnen und leben. Ein Café, ein Veranstaltungsraum und der bereits vorhandene Kindergarten gehören ebenfalls zum Konzept, bringen die Generationen und Weltanschauungen unter einem Dach zusammen.

Als Gast der Bogenhauser Gemeinde Immanuel-Nazareth sind wir bereits seit 2021 mit vielen Veranstaltungen vor Ort. Um das Projekt weiter voranzubringen, wäre der nächste Schritt eine Anmietung des Gebäudes durch den Verein. Die dafür nötigen finanziellen Mittel müssen eingeworben werden, da der Verein allein die Kosten nicht tragen kann. Mit einem offenen Brief und einer Plakat-Aktion werben wir derzeit für unser Anliegen.

Unser Tag der offenen Tür informiert über den Verein, das Programm und das Konzept. Wir wünschen uns und Ihnen, dass Sie zum Tag der offenen Tür kommen können. Wir freuen uns auf unsere Begegnung, unseren Dialog und unsere gemeinsame Zukunft.

Ihr HdKRM-Team

Sonntag, 28. April | 11:00- 16:00 Uhr

Programm in der Kirche

>>> 11:00 Uhr | Impulse

Hiltrud Schönheit, Vorsitzende Katholikenrat
Dr. Robert Mucha, Münchner Volkshochschule, Beirat im HdKRM e.V.

>>> 11:15 Uhr | Grußwort

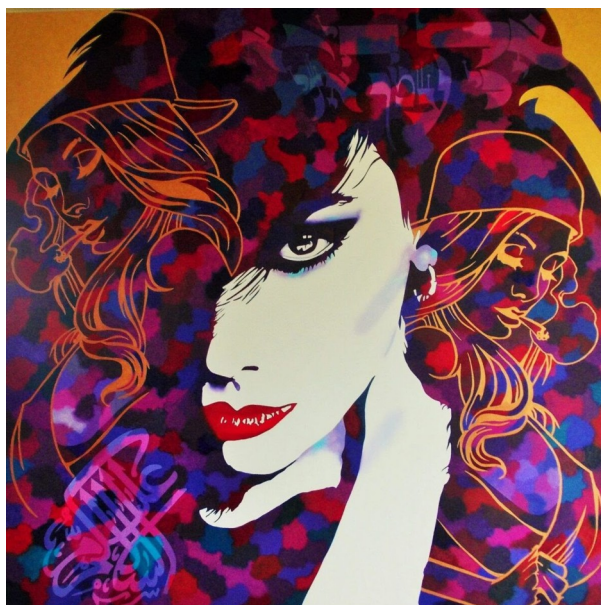
Bettina Hilpert und Barbara Raichert, Deutsche Buddhistische Union e.V.

>>> 11:20 Uhr | Eröffnung

Martin Rötting, Vorstandsmitglied „Haus der Kulturen und Religionen München e.V.“, occurso e.V., Professor für Religious Studies an der Universität Salzburg und
Eva Haller, Vorstandsmitglied „Haus der Kulturen und Religionen München e.V.“, Europäische Janusz Korczak Akademie

>>> 11:30 Uhr | Hebräisch-Arabische Kalligraphie

von Moran [Haynal](#): „Mein Ziel ist, für Kennenlernen, Verständnis und Frieden zwischen den drei großen monotheistischen Religionen zu sorgen“. Seine Werke sind noch bis zum 17. Mai 2024 ausgestellt. Die aktuellen Öffnungszeiten finden Sie [hier](#).



>>> 12:00 Uhr | Bewegte Vorstellung

College of Interreligious Studies München

>>> 12:30 – 14:30 Uhr | Pause und Öffnung der Gemeinderäume im UG

dort: Infostände, Mitmachaktionen, Bewirtung
(Näheres s.u.: Programm in den Gemeinderäumen)

>>> 14:30 Uhr | Konzert mit „Lobpreis³“

jüdische, christliche und islamische Gesänge im Dialog

mit Nikola David (Kantor der liberalen jüdischen Gemeinde Beth Shalom;
Musikpädagoge und Opernsänger),
Volkan Türü (Muezzin der HACI BAYRAM MOSCHEE Pasing) mit einer
kleinen Gruppe Musiker,
Laurent Wehrsdorf (Student in Kirchenmusik, Orgel, HAP/Cembalo
an der Hochschule für Musik und Theater München) mit der Schola
Cantorum der HMTM.

Mit freundlicher Unterstützung der Hochschule für Musik und Theater
München und der Erzdiözese München-Freising

>>> 15:30 Uhr | Impuls und Ausklang

Sapir von Abel, Jüdisches Museum München, ausARTEN –
Perspektivwechsel durch Kunst;
Gönül Yerli, Vorsitzende des Hauses der Kulturen und Religionen
München e.V., Münchner Forum für Islam

Durch den Tag führt Vorstandsmitglied Heike Stuckert.

Programm in den Gemeinderäumen

>>> 12:30 – 14:30 Uhr | Infostände

Das Schlüssel-Projekt – Fundraising für das HdKRM

Occurso e.V. – Institut für interreligiöse und interkulturelle Begegnung

Bahá'í-Gemeinde München

>>> 12:30 – 14:30 Uhr | Mitmachaktionen

Origami-Kraniche falten (mit dem College of Interreligious Studies
München)

Tugendprojekt – Sehen durch die Tugendbrille (mit Beate Bruckmann)
Mehr dazu unter: www.virtuesproject.works

>>> 12:30 – 14:30 Uhr | Bewirtung

Café Ginkgo (bei schönem Wetter auf der Terrasse)

Restaurant & Café Maida, Penzberg

Wenn Sie uns durch eine **Spende** unterstützen möchten, finden Sie [hier](#) die nötigen Infos.

Wenn Sie die Idee des HdKRM' durch **Crowdlinking** verbreiten möchten und bereit sind unser Projekt auf Ihrer Homepage oder/und bei einem befreundeten Homepagebetreiber verlinken möchten, wenden Sie sich gerne an das [Team Öffentlichkeitsarbeit](#).

Wir freuen uns auf eine persönliche Begegnung zu einem der Termine

Ihr HdKRM-Team



Unser Newsletter gefällt Ihnen?

Dann teilen Sie ihn mit Ihren Freunden!

Ein lieber Freund, eine liebe Freundin hat Ihnen diesen Newsletter weitergeleitet?

Hier können Sie sich selbst zum Newsletter anmelden:

[Newsletter abonnieren](#)